



Niedersachsen eröffnet zusätzliche Wege ins Lehramt Quereinstiegs-Master für das Lehramt an Haupt- und Realschulen

Niedersachsen reagiert auf den hohen Bedarf an Lehrkräften an Haupt- und Realschulen und eröffnet neue, qualitätsgesicherte Wege ins Lehramt. Mit einem neuen Quereinstiegsmasterstudiengang für Studierende mit Bachelorabschluss werden künftig zusätzliche Perspektiven für den Einstieg in den Schuldienst geschaffen. Kern des neuen Angebots ist ein auf zwei Jahre angelegter Master of Education, der Absolventinnen und Absolventen fachwissenschaftlicher Studiengänge den Zugang zum Vorbereitungsdienst im Lehramt an Haupt- und Realschulen eröffnet. Als ausgebildete Lehrkräfte können sie später in der Sekundarstufe I an Haupt-, Real-, Ober- und Gesamtschulen unterrichten.

„Mit dem neuen Quereinstiegs-Master öffnen wir die Lehrkräftebildung gezielt für junge Menschen, die bislang nur über Umwege oder als Vertretungskräfte Zugang zu unseren Schulen gefunden haben. Wer bereits ein Fach studiert hat und motiviert ist, ins Lehramt zu wechseln, kann nun ohne bürokratische Hürden Lehrkraft werden“, unterstreicht

Wissenschaftsminister Falko Mohrs.

Zielgerichtet gegen den Lehrkräftemangel

Das neue Studium setzt dort an, wo der schulische Bedarf in Niedersachsen besonders groß ist: im Haupt- und Realschulbereich. Mit dem Start des Quereinstiegs-Masters werden Studienplätze für rund 50 zusätzliche Absolventinnen und Absolventen geschaffen.

„Wir gehen in Niedersachsen einen weiteren konsequenten Schritt, um die Unterrichtsversorgung nachhaltig zu sichern – gerade dort, wo der Bedarf am größten ist. Mit dem Quereinstiegs-Master schaffen wir einen klaren, zusätzlichen Weg ins Lehramt für qualifizierte Absolventinnen und Absolventen – ohne Abstriche bei der Qualität. So gewinnen wir gezielt mehr Lehrkräfte für unsere Schulen und sichern verlässlichen Unterricht für unsere Schülerinnen und Schüler“, sagt **Kultusministerin Julia Willie Hamburg.**

Pressestelle Leibnizufer 9 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	--

Erstmals richtet sich das Angebot gezielt an eine neue Zielgruppe: Fachbachelorabsolventinnen und -absolventen, die über den Quereinstieg – ohne Abstriche bei der Qualifikation – reguläre Lehrkräfte im niedersächsischen Schuldienst werden können. Damit entstehen keine Sonderlösungen neben dem bestehenden System, sondern zusätzliche, vollwertige Wege in die Lehrkräftebildung.

Der Studiengang erfüllt hohe fachliche und pädagogische Standards. Das Studium umfasst insbesondere Fachwissenschaft des zweiten Faches, Fachdidaktik, Bildungswissenschaften sowie schulpraktische Anteile.

Pilotphase an zwei Hochschulstandorten

Das Quereinstiegsangebot wird zunächst als Pilotprojekt in Lüneburg und Hildesheim eingeführt, schrittweise sollen weitere Standorte folgen. Die Leuphana Universität Lüneburg sowie die in einer Allianz zur Lehrkräftebildung vertretenen Universitäten Hildesheim und Braunschweig starten zum Wintersemester 2026/27 zudem ein vorgeschaltetes Brückenprogramm. Dieses soll Studierende, die die Zugangsvoraussetzungen nicht oder nicht in vollem Umfang mitbringen, individuell nach ihren Bedürfnissen ausgerichtet, auf den eigentlichen Master of Education vorbereiten, der zum Sommersemester 2027 beginnt. Bereits erbrachte gleichwertige Vorleistungen können durch die Hochschulen individuell angerechnet werden.

„Es ist den Universitäten in enger Abstimmung mit MK und MWK gelungen, ein qualitativ sehr gutes Masterprogramm zu erstellen und dieses mit dem Brückenprogramm zugleich für eine neue Klientel an Studieninteressierten zu öffnen“, unterstreicht **Prof. Dr. Jürgen Sander**, Vorsitzender des Nds. Verbundes zur Lehrkräftebildung und Vizepräsident für Studium, Lehre und studentische Belange der Universität Hildesheim. „Die Studieninteressierten können davon ausgehen, dass die drei Hochschulen sie individuell beraten und in einem ‚maßgeschneiderten‘ Studienprogramm eng begleiten werden.“

Hintergrund: Die Einführung des niedersächsischen Quereinstiegs-Masters knüpft an die Beschlüsse der Kultusministerkonferenz (KMK) aus dem Jahr 2024 an, die erstmals bundesweite Standards für zusätzliche Wege ins Lehramt festgelegt. Ziel der KMK-Beschlüsse ist es, dem Lehrkräftemangel bundesweit zu begegnen und dabei Qualität, Vergleichbarkeit und Durchlässigkeit der Lehrkräftebildung sicherzustellen.

Pressestelle Leibnizufer 9 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---